

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	I
Zusammenfassung	V
Abstract	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	XV
1 Einleitung.....	1
1.1 Gegenstand, Fragestellungen und Relevanz der Arbeit.....	15
1.2 Aufbau der Arbeit.....	21
1.3 (Macht)kritisches Forschen zu und mit Geflüchteten.....	26
2 Forschungsstand und theoretisch-konzeptioneller Rahmen:	
Stadt, Räume und (Un-)Sicherheiten: Komplexitäten und Ambivalenzen eines Ménage á trois in Folge der Platzierung von Geflüchtetenunterkünften	31
2.1 Zum Forschungsstand	31
2.2 Die Stadt als Untersuchungsfeld und Ausgangspunkt der konzeptionellen Rahmung	39
2.2.1 Gesellschaftsanalyse, Mehrdeutigkeiten und Spezifika des Städtischen	40
2.2.2 Städte im Zeichen von Zuwanderung, Vielfalt und Fremdheit	42
2.3 Was die von Zuwanderung geprägte Stadt mit Räumen verbindet	46
2.4 Die Konstitution von Räumen	48
2.5 Zwischenfazit: Die Stadt durch ihre Räume verstehen – eine komplexe und ambivalente Wechselbeziehung mit variierenden Ungleichheiten ...	57
2.6 (Un-)Sicherheiten: ein Terminus im Spannungsfeld zwischen Komplexitäten, Widersprüchen und unterschiedlichen Betrachtungsweisen	59
2.6.1 Sicherheiten und Unsicherheiten: die gesellschaftliche Konstruktion einer Wechselbeziehung	61
2.6.2 Komplexitäten der Konstruktion von (Un-)Sicherheiten: von der individuellen Wahrnehmung bis zu suprastaatlichen Regulierungen	64
2.7 (Un-)Sicherheiten im Alltag routinierter Stadtbewohner*innen	69

2.8	Komplexitäten alltäglicher (Un-)Sicherheiten auf der lokalen Ebene	
	städtischer Räume	71
2.8.1	(Un-)Sicherheiten infolge von individuellen und	
	gesellschaftlichen Wahrnehmungen und Erwartungen	72
2.8.2	Fremde als Inhärenz städtischer (Un-)Sicherheiten in	
	gesellschaftlichen Diskursen	75
2.8.3	Städtische (Un-)Sicherheiten durch Identitäten	
	und Transkulturalität	78
2.8.4	(Un-)Sicherheiten infolge von räumlicher Separation und	
	sozialer Exklusion	79
2.8.5	(Un-)Sicherheiten infolge von Macht und Ohnmacht in	
	städtischen Räumen	81
2.8.6	(Un-)Sicherheiten durch Gewöhnungen und Umdeutungen	
	als weitere Komponente	83
2.9	Die Beeinflussung von (Un-)Sicherheiten in städtischen Räumen	
	durch konkrete Orte	85
3	Reflexionen zu Forschungen zu und mit Geflüchteten	
	und methodisches Vorgehen	91
3.1	Forschungsethik als unverzichtbarer Kompass in der Forschung	
	zu und mit Geflüchteten	92
3.2	Explorative Phase und Planung der Feldforschung	95
3.3	Der Forschungsprozess: Forschungslegitimation als Notwendigkeit	101
3.3.1	Der Umgang mit Geflüchteten als Forschungsteilnehmenden	102
3.3.2	Auch Forschende sind „Gefangene ihrer eigenen Prägungen	
	und Annahmen“	105
3.3.3	Interviews mit Anwohnenden und	
	Personen mit themenbezogener Expertise	107
3.4	Der Feldausstieg – in der Literatur wenig thematisiert und doch	
	so entscheidend	109
3.5	Vom Forschungsprozess zur Herausforderung des Schreibens einer	
	wissenschaftlichen Qualifizierungsarbeit – ein Zwischenresümee	112
3.6	Methodisches Vorgehen und Zugangsbarrieren	115
3.7	Interviews als Kernstück des qualitativen Forschungsdesigns	116
3.7.1	Interviews mit Personen mit themenbezogener Expertise	117
3.7.2	Interviews mit Betroffenen im Rahmen qualitativer Forschung ..	127

3.7.3 Telefoninterviews mit Anwohnenden als ergänzende Interviewmethode	130
3.8 Die teilnehmende strukturierte Beobachtung als weitere Untersuchungsmethode	132
3.9 Datenauswertung mithilfe einer inhaltlich strukturierenden Inhaltsanalyse nach Udo Kuckartz	146
4 Berlin – Prägung einer multikulturellen Stadt durch unterschiedliche Arten von Zuwanderung, Migration und Flucht	155
4.1 Berlins Migrationsgeschichte	156
4.1.1 Die Kurfürstenstadt zwischen gewollter und geduldeter Zuwanderung und Flucht	157
4.1.2 Die Entwicklung zur industriellen Großstadt mithilfe von Gastarbeitenden	159
4.1.3 Berlin und seine Geflüchteten zur Zeit der Weimarer Republik ..	162
4.1.4 Zwangsarbeitende und eine neue Internationalität im Berlin des Dritten Reiches	163
4.1.5 Gespaltene Frontstadt Berlin als neue Heimat von Gastarbeitenden und Vertriebenen	165
4.1.6 Geflüchtete und Zugewanderte im wiedervereinigten Berlin	167
4.2 Geflüchtete im gegenwärtigen Berlin – wenige unter vielen?	171
4.3 Berlin: Großstadt zwischen kosmopolitischem Image und multikultureller Inszenierung	174
4.4 Ausgewählte ortsspezifische Besonderheiten im Umgang mit Migration und Flucht in den besuchten Stadträumen	175
4.5 Zwischenfazit zu Berlin – eine Stadt mit vielen Gesichtern	181
4.6 (Un-)Sicherheiten in Berlin – für wen und wodurch?	182
5 Empirischer Teil	
5.1 Vorstellungen der räumlichen und baulichen Besonderheiten der verschiedenen Gemeinschaftsunterkünfte in unterschiedlichen Stadträumen Berlins	189
5.1.1 Kurzportrait der besuchten Gemeinschaftsunterkunft in Hellersdorf	190
5.1.2 Kurzportrait der besuchten Gemeinschaftsunterkunft in Lichtenberg	194
5.1.3 Kurzportrait der zugewiesenen Gemeinschaftsunterkunft in Neukölln	197

5.1.4 Kurzportrait der besuchten Gemeinschaftsunterkunft in Wilmersdorf	199
5.1.5 Gemeinschaftsunterkünfte für Geflüchtete in Berlin – Verbindendes und Trennendes	202
5.2 Gemeinschaftsunterkünfte als komplexe Hybridräume und Transitorte verschiedener (Un-)Sicherheitsambivalenzen	204
5.2.1 Gemeinschaftsunterkünfte als artifizielle Konstrukte zwischen Schutzzone und Kontrollinstanz	208
5.2.2 Gemeinschaftsunterkünfte als translokale und relationale Räume sozialer Netzwerke und zwischenmenschlicher Grenzziehungen	220
5.2.3 Externe Faktoren und spontane Ereignisse als Katalysatoren von (Un-)Sicherheiten in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete	230
5.3 Die Gemeinschaftsunterkünfte im urbanen Raum	236
5.3.1 Gemeinschaftsunterkünfte als Medium zur Umgestaltung und veränderten Wahrnehmungen urbaner Räume	237
5.3.2 Gemeinschaftsunterkünfte als Symbole für Separation, Abnormalität und Zurschaustellung des Fremden in urbanen Räumen	245
5.3.3 Fremde als neue Nachbarn: Strategien und Verhaltensweisen im Alltag städtischer Verunsicherungen	250
5.3.4 Imaginationen städtischer (Un-)Sicherheiten in raumspezifischen Kontexten: zwischen stigmatisierenden Raumbildern, gesell- schaftlichen Traumata und einer neuen Transkulturalität	255
5.4 (Un-)Sicherheitsverständnisse unterschiedlicher Betroffener: werte- orientiertes versus materiell-versorgendes Sicherheitsverständnis	264
5.5 Interdependenzen verstehen: ein dynamisches Wechselverhältnis urbaner Räume und lokaler (Un-)Sicherheitswahrnehmungen	269
6 Fazit und Ausblick: Lokale (Un-)Sicherheitswahrnehmungen und städtische Räume im Kontext von Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete in Berlin	277
Literaturverzeichnis	295

Abkürzungsverzeichnis

AEMR	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
AfD	Alternative für Deutschland
AsylVfG	Asylverfahrensgesetz
BAMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
BENN	Berlin entwickelt neue Nachbarschaften
BMI	Bundesministerium des Innern und für Heimat
BRD	Bundesrepublik Deutschland
DDR	Deutsche Demokratische Republik (1949–1990)
EAEs	Erstaufnahmeeinrichtungen für Geflüchtete
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention
EU	Europäische Union
GFK	Genfer Flüchtlingskonvention
GG	Grundgesetz
GU	Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete
GUs	Gemeinschaftsunterkünfte für Geflüchtete
LAF	Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten Berlin
PEGIDA	Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes
SED	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
UdSSR	Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken/Sowjet- union
UNHCR Deutschland	UN-Flüchtlingskommissariat Deutschland

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis

<i>Abbildung 1:</i> Konstruktionen von (Un-)Sicherheiten	69
<i>Abbildung 2:</i> Grafische Darstellung der häufigsten Kategorien bezüglich (Un-)Sicherheitswahrnehmungen aus der Innenperspektive der Bewohner*innen (in den Unterkünften)	152
<i>Abbildung 3:</i> Grafische Darstellung der häufigsten Kategorien bezüglich (Un-)Sicherheitswahrnehmungen aus der Außenperspektive der Anwohner*innen	152
<i>Abbildung 4:</i> Anwohnende mit Migrationshintergrund	170
<i>Abbildung 5:</i> Ausländer*innenanteil Berliner Stadträume auf Bezirksebene	170
<i>Abbildung 6:</i> Verteilungsquote von Geflüchteten nach dem Königsteiner Schlüssel	172
<i>Abbildung 7:</i> Neuangekommene Geflüchtete in Berlin in den Jahren 2015–2020	173
<i>Abbildung 8:</i> Umfrage Der Tagesspiegel: „Wie sicher fühlen Sie sich in Berlin?“	184
<i>Abbildung 9:</i> Tätliche Angriffe auf Geflüchtetenunterkünfte in vier Berliner Stadträumen	186
<i>Abbildung 10:</i> Frauenzimmer in der Unterkunft in Hellersdorf	191
<i>Abbildung 11:</i> Außenansicht und Innenhof der besuchten Unterkunft in Hellersdorf	192
<i>Abbildung 12:</i> Umgebungskarte der besuchten Unterkunft in Hellersdorf	193
<i>Abbildung 13:</i> Blick auf Eingänge zu Wohncontainern in Lichtenberg	195

<i>Abbildung 14:</i> Umgebungskarte der besuchten Unterkunft in Lichtenberg	196
<i>Abbildung 15:</i> Frontansicht der zugewiesenen Unterkunft in Neukölln	198
<i>Abbildung 16:</i> Umgebungskarte der zugewiesenen Unterkunft in Neukölln ..	199
<i>Abbildung 17:</i> Umgebungskarte der besuchten Unterkunft in Wilmersdorf ...	200
<i>Abbildung 18:</i> Außenansicht der Container der besuchten Unterkunft in Wilmersdorf	201
<i>Abbildung 19:</i> Innenansichten der besuchten Unterkunft in Wilmersdorf	202
<i>Abbildung 20:</i> Schaubild Hybridraum Unterkunft	235
<i>Abbildung 21:</i> Wechselwirkungen Stadtraum – Unterkunft für Geflüchtete ..	270
<i>Abbildung 22:</i> Veränderungen städtischer Räume	272
<i>Abbildung 23:</i> Wechselseitige Beeinflussung von (Un-)Sicherheiten durch die Unterkünfte im Innen- und Außenverhältnis	279
<i>Abbildung 24:</i> Code-Wolke einiger kontinuierlich genutzten Kategorien für wahrgenommene (Un-)Sicherheiten aus den Interviews und den Beobachtungsprotokollen, gekürzte Fassung zwecks Übersichtlichkeit	287
<i>Tabelle 1:</i> Interviews mit Personen mit themenbezogener Expertise	122
<i>Tabelle 2:</i> Transkriptionsregeln.....	125
<i>Tabelle 3:</i> Kategorienschema teilnehmende Beobachtung	142
<i>Tabelle 4:</i> Matrix der Faktoren für städtischen Raumwandel und veränderte (Un-)Sicherheitswahrnehmungen	275